

Stadt Schlieben

Protokoll zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlieben am Dienstag, dem 13.12.2016 in der Gaststätte „Lindenhof“ in der Stadt Schlieben

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anwesend: Bürgermeisterin: Frau Schülzchen
Stadtverordnete:
OT Schlieben: Frau Wobser, Frau Lange, Frau Frank, Herr Förster,
Herr Schischke, Herr Weisbrodt, Herr Puhlmann,
Herr Dannhauer, Herr Katzschke (Ortsvorsteher)
OT Wehrhain: Herr Atlaß, Frau Riediger
OT Oelsig: Frau Eule-Vornholt (Ortsvorsteherin)
Ortsvorsteherin:
OT Werchau: Frau Grunewald

Entschuldigt: Stadtverordnete:
OT Schlieben: Frau Unger, Herr Dr. Zug, Herr Schülzke
Ortsvorsteher:
OT Wehrhain: Herr Liepe

Amt: Amtsdirektor Herr Polz, Herr Kutscher

Protokollant: Herr Kutscher

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Anwesenheit
3. Protokollkontrolle vom 18.10.2016
4. Informationen zu Bauanträgen
5. Beratung und Diskussion zum Investitionsplan 2017
6. Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors zur Klageerhebung gegen die Kreisumlage 2016
7. Beschlussfassung zum Entwurf des Landesentwicklungsplanes Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP-HR)
8. Beschlussfassung zur 1. Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Schlieben
9. Anträge und Verschiedenes
10. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

11. Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors zur Vergabe der Elektroinstallationsarbeiten im Haus IV der Grund- und Oberschule Schlieben (LED)

12. Vergabe von Planungsleistungen für das Bauvorhaben „Erneuerung Wärmeerzeugung in der KITA „Fröhliche Kellergeister“
13. Vergabe von Bauleistungen für die Erneuerung der Außenanlagen am Haus IV der Grund- und Oberschule Schlieben
14. Grundstücksangelegenheiten
15. Personalangelegenheiten

Gefasste Beschlüsse

- 45.-10./2016 zur Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors zur Klageerhebung gegen die Kreisumlage 2016
- 46.-11./2016 zur Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors zur Vergabe der Elektroinstallationsarbeiten im Haus IV der Grund- und Oberschule Schlieben (LED)
- 47.-12./2016 zum Entwurf des Landesentwicklungsplanes Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP-HR)
- 48.-12./2016 zur 1. Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Schlieben
- 49.-12./2016 zur Vergabe von Planungsleistungen für das Bauvorhaben „Erneuerung Wärmeerzeugung in der KITA „Fröhliche Kellergeister“
- 50.-12./2016 zur Vergabe von Bauleistungen für die Erneuerung der Außenanlagen am Haus IV der Grund- und Oberschule in Schlieben
- 51.-12./2016 zur Ablehnung zum Verkauf einer Teilfläche des in der Gemarkung Schlieben Flur 13 liegenden Flurstücks 44
- 52.-12./2016 zur Ablehnung zum Verkauf einer Teilfläche des in der Gemarkung Schlieben Flur 13 liegenden Flurstücks 44

Öffentlicher Teil

TOP 1

Die Bürgermeisterin, Frau Schülzchen, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen:

TOP 7 Beschlussvorlage Nr. 1

TOP 8 Beschlussvorlage Nr. 2

TOP 12 Beschlussvorlage Nr. 3

TOP 13 Beschlussvorlage Nr. 4

Zusätze zur Tagesordnung gibt es keine.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 18.10.2016

Dem Protokoll wird mit 12 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung bestätigt.

Protokoll des Ausschusses für Bauwesen, Wirtschaft, Finanzen und öffentliche Belange vom 08.11.2016

Das Protokoll wird zur Kenntnis genommen.

TOP 4

Es liegen keine Bauanträge vor.

TOP 5

Von Herrn Kutscher werden die einzelnen Maßnahmen im Entwurf des Investitionsplanes vorgestellt und erläutert. Er verweist auch auf die Beratung dazu im Bauausschuss.

Bei den aufgelisteten Maßnahmen müssen noch Kürzungen von ca. 65.000,00 € vorgenommen werden.

Dazu macht Herr Atlaß den Vorschlag, folgende Maßnahmen nach 2018 zu verschieben:

- Dacheindeckung Herzberger Straße 10
- Regenwasserleitung Waldstraße Oelsig
- Wurzelschutz OV Krassig-Werchau
- Reduzierung der Straßenunterhaltungskosten auf ca. 30.000,00 €

Herr Puhlmann ist der Meinung, dass der Wurzelschutz Krassig- Werchau wichtig ist.

Frau Wobser bittet um Prüfung der unterschiedlichen Anliegerbeiträge beim Birkenweg und

Horstweg. Sie sagt, dass bei notwendigen Unterhaltungen an Straßen nicht gespart werden sollte.

Herr Förster ist der Meinung, den Spielplatz am Drandorfhof zurück zu stellen und dafür 2018 eine größere Summe einzuplanen.

TOP 6

Herr Polz erläutert die Gründe für die Klage und die sich zur Fristeinhaltung ergebende Erfordernis des Dringlichkeitsbeschlusses.

Die Stadt Schlieben ist als einzige Kommune im Elbe-Elster Kreis Träger der Oberschule. Diese Entscheidung wurde durch die Stadtverordnetenversammlung getroffen, da man sich gegen eine Übertragung der Schule auf den Landkreis ausgesprochen hat. Diese Entscheidung ist aus heutiger Sicht auch richtig gewesen und sollte beibehalten werden.

Jedoch übernimmt der Landkreis nur einen Teil der Kosten der Oberschule und dies auch nur für Schüler, die nicht im Amtsbereich Schlieben ansässig sind. Für die Schüler der kreisangehörigen Oberschulen werden die Kosten komplett übernommen. Hier wurde daher von Seiten des Amtes um eine Anpassung der Kostenerstattung bzw. um eine Differenzierung der Kreisumlage gebeten. Dieser Bitte wurde nicht nachgekommen. Auch der Widerspruch gegen die Kreisumlage wurde negativ beschieden.

Daher erfolge eine Rücksprache mit der Anwaltskanzlei Prof. Dr. Dombert. Dieser belehrte darüber, dass auf Grund der eklatanten Mängel bei der Erstellung der Haushaltssatzung des Landkreises Elbe-Elster die Kommune verpflichtet ist zu klagen. Zur Fristwahrung wurde daher im Einvernehmen mit der Bürgermeisterin, der vorliegende Dringlichkeitsbeschluss gefasst.

Die Stadtverordneten bestätigen mehrheitlich den Dringlichkeitsbeschluss des Amtsdirektors zur Klage gegen den Heranziehungsbescheid zur Kreisumlage 2016, in Gestalt des Widerspruchsbescheides vom 06.10.2016. Das Amt wird beauftragt, Dombert Rechtsanwälte, Mangerstraße 26 in 14467 Potsdam, mit der Klageerhebung zu beauftragen.

Beschluss-Nr.: 45.-10./2016

12 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

1 Stimmenthaltung

TOP 7

Beschlussvorlage Nr. 1

Herr Kutscher macht grundlegende Ausführungen zum Inhalt und den Zielen des LEP und erläutert die Beschlussvorlage.

Die Stadtverordneten stimmen dem Entwurf des Landesentwicklungsplanes Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP-HR) **nicht** zu.

Beschluss-Nr.: 47.-12./2016

13 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 8

Beschlussvorlage Nr. 2

Frau Schülzchen erläutert die Gründe der Änderungen.

Die Stadtverordneten stimmen der 1. Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Schlieben zu.

Beschluss-Nr.: 48.-12./2016

13 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 9

Anträge und Verschiedenes

Frau Schülzchen berichtet über ein Treffen mit der amtierenden Schulleiterin.

Herr Förster sagt, dass die Stadt an vielen Ecken zu vermüllen droht. Er schlägt vor, an einem Wochenende im Frühjahr einen Arbeitseinsatz zu organisieren und die Bürger zur Sammlung des Mülls aufzurufen. Die landwirtschaftlichen oder anderen Betriebe könnten Fahrzeuge zur Verfügung stellen.

TOP 10

Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen.

Nichtöffentlicher Teil

...

Schülzchen
Bürgermeisterin

Polz
Amtdirektor